



Stadt Bornheim Bürgerinformation



STADTVERWALTUNG BORNHEIM

Postanschrift: Postfach 1140, 53308 Bornheim
Rathaus: Rathausstraße 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-0, Fax: 02222 945-126
Bürgermail: info@stadt-bornheim.de
Homepage: www.bornheim.de

Amt für Kinder, Jugend und Familien:
 Brunnenallee 31, 53332 Bornheim, ☎02222 9437-0

Öffentliche Verkehrsmittel:

Stadtbahnlinie 18 und 68: Haltestelle Bornheim Rathaus
 Buslinie 635, 817 und 818: Haltestelle Rathaus

Die Stadtverwaltung ist für Besucher mit Termin geöffnet.
 Besucher aller städtischen Dienststellen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Termine beim Bürgerbüro vereinbaren Sie unter 02222 945-181 oder -182 sowie per E-Mail an buergerbuero@stadt-bornheim.de. Alle weiteren Ansprechpartner finden Sie unter www.bornheim.de.

Wer im Rahmen der Offenlage Bebauungspläne einsehen möchte, wird gebeten zu klingeln oder unter 02222 945-261 einen Termin zu vereinbaren.

Für einen dringenden Termin beim Jugendamt meldet man sich unter 02222 9437-0 oder jugendamt@stadt-bornheim.de.

FRAKTIONEN

Alle Fraktionen bieten regelmäßig Sprechstunden in ihren Büros im Servatiuscenter, Servatiusweg 19-23, Gebäude B, 3. OG. an.
CDU ☎02222 9956325, cdu-fraktion@rat.stadt-bornheim.de
SPD ☎02222 9956331, spd-fraktion@rat.stadt-bornheim.de
Bündnis 90/Die Grünen ☎02222 9956328, 0151 20746104, gruene@rat.stadt-bornheim.de
UWG/Forum ☎02222 9956345, h.g.feldenkirchen@t-online.de
FDP ☎02222 9956355, fraktion@fdp-bornheim.de
Die Linke ☎02222 9956401, milebo@web.de

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. NW: Stadt Bornheim, Der Bürgermeister, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim, Redaktion: Susanne Römer-Winkler, Pressestelle, ☎02222 945-266, pressestelle@stadt-bornheim.de

Die nächsten Sitzungen

Integrationsrat

Dienstag, 09.06.2020, 18 Uhr,
 Raum 904 des Rathauses
 Bornheim

Ausschuss für Stadtentwicklung

Mittwoch, 10.06.2020, 18 Uhr

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel

Dienstag, 16.06.2020, 18 Uhr,
 Sporthalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums,
 Adenauerallee 50,
 53332 Bornheim

Ausschuss für Stadtentwicklung

Mittwoch, 17.06.2020, 18 Uhr,
 Sporthalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums,
 Adenauerallee 50,
 53332 Bornheim

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim

Donnerstag, 18.06.2020,
 14:30 Uhr

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR-

Donnerstag, 18.06.2020, 18 Uhr

Die Sitzungen sind öffentlich. Sofern nicht ein anderer Ort angegeben ist, finden sie im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim, statt. Die Termine gelten unter der Voraussetzung, dass es nicht zu neuen Einschränkungen kommt.
 Aktuelle Informationen im Internet unter www.bornheim.de oder unter session.stadt-bornheim.de.

Kostenlose Energieberatung am Telefon

Zur telefonischen Energieberatung lädt die Verbraucherzentrale NRW am Donnerstag, 18. Juni 2020, von 14 bis 17.45 Uhr ein. Nach vorheriger Anmeldung erhält man von Energieberaterin Dipl.-Ing. Waltraud Clever neutrale und anbieterunabhängige Antworten zu jeglichen Energiethemen.

Die Energieberatung richtet sich an alle Bürger der Klimaregion Rhein-Voreifel, also der sechs Kommunen Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg. Anmeldungen nimmt der interkommunale Klimaschutzmanager Tobias

Gethke unter 02222 945-285 oder tobias.gethke@stadt-bornheim.de entgegen. Die individuelle Beratung dauert 45 Minuten und ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kostenlos.

Im April 2020 startete die aktuelle Runde der interkommunalen Energieberatung in der Klimaregion Rhein-Voreifel. Aufgrund der momentanen Situation haben die Kommunen gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW auf ein telefonisches Beratungsangebot umgestellt, um den Bürgern auch in der Corona-Zeit bei Fragen zu sämtlichen Energiethemen kompetent zur Seite zu stehen. Mit Erfolg: Die telefonischen Beratungstage im April und Mai waren vollständig ausgebucht.

Mögliche Beratungsthemen sind etwa Heizung und Warmwasser, die Nutzung erneuerbarer Energien, Altbauanierung, Energiesparen beim Neubau, Fördermittel, gesundes Raumklima, Strom sparen und alle weiteren Themen des privaten Energieverbrauchs.

Mögliche Beratungsthemen sind etwa Heizung und Warmwasser, die Nutzung erneuerbarer Energien, Altbauanierung, Energiesparen beim Neubau, Fördermittel, gesundes Raumklima, Strom sparen und alle weiteren Themen des privaten Energieverbrauchs.

STADTBETRIEB BORNHEIM AÖR

Donnerbachweg 15, 53332 Bornheim
Telefon: 02227 9320-0, Fax: 02227 9320-33
E-Mail: sbbmail@sbbonline.de
Homepage: www.stadtbetrieb-bornheim.de

SERVICE

24-Stunden-Hotline für Störungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Straßenbeleuchtung: ☎02227 9320-77 oder Störungsmeldung unter: www.stadtbetrieb-bornheim.de

HALLENFREIZEITBAD BORNHEIM

Homepage: www.stadtbetrieb-bornheim.de/hallenfreizeitbad

STADTBÜCHEREI

Servatiusweg 19 - 23, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 938-565, Fax: 02222 938-567
E-Mail: stadtbuecherei-bornheim@web.de
Homepage: www.stadtbuecherei-bornheim.de

Öffnungszeiten:
 Montag & Donnerstag 10-12:30 Uhr und 14-18 Uhr
 Dienstag 14-17 Uhr
 Freitag 10-12:30 Uhr und 14-17 Uhr
 Samstag 9:30-12:30 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE BORNHEIM/ALFTER

Alter Weiher 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-460, Fax: 02222 945-115
E-Mail: info@vhs-bornheim-alfter.de
Homepage: www.vhs-bornheim-alfter.de

ENERGIEBERATUNG

Kostenlose telefonische Energieberatung der Klimaregion Rhein-Voreifel in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW am 18. Juni 2020 von 14 bis 17.45 Uhr, Anmeldung unter: ☎02222 945-285, tobias.gethke@stadt-bornheim.de

Alle Hilfsangebote und Infos zur Corona-Krise unter:
www.bornheim.de

Stadt Bornheim gibt Tipps im Umgang mit Wespen: So kommt man gut miteinander aus



Foto: Peter Meyer

Wenn es wärmer wird und draußen Speisen und Getränke genossen werden, sind Wespen meist nicht weit. Allerdings sind die schwarz-gelben Insekten keineswegs so aggressiv wie ihr Ruf. Dennoch: Während einzelne Wespen nur lästig sind, sorgen Wespenester am eigenen Haus oder Garten bei Betroffenen oft für große Unruhe. „Tiere aber, die in gut sichtbaren Nestern leben, kommen den Menschen

kaum in die Quere“, weiß Diplom-Biologin Irmgard Mohr vom Umwelt- und Grünflächenamt der Stadt Bornheim.

In Deutschland leben insgesamt zwölf Wespenarten. Davon erweisen sich lediglich zwei – die Deutsche und die Gewöhnliche Wespe – gegenüber Menschen als allzu aufdringlich. Aber sogar die lästigen Wespenarten sind nützlich: Die Brut wird mit tieri-

schers Kost aufgezogen, so dass sie Unmengen an Raupen, Fliegen und anderen Insekten vertilgen. Daher sollte man sie und ihre Nester nach Möglichkeit dulden. Anders als bei den Bienen überwintern übrigens nur die jungen Wespenköniginnen, das Volk mitsamt der alten Königin stirbt im Herbst ab. Die jungen Königinnen suchen sich einen geschützten Platz für den Winter. Die Überlebenden bauen im nächsten Frühjahr neue Nester, die alten Nester werden nicht mehr bezogen.

Wespen nisten vorwiegend in Erdlöchern oder anderen dunklen Hohlräumen. Selbst wenn sich ein Nest dieser beiden Arten in unmittelbarer Nähe des Hauses oder einer von Menschen häufig frequentierten Stelle befindet, ist ein friedliches Zusammenleben von Mensch und Wespe möglich, sofern einige Verhaltensregeln beachtet werden. „Im Umkreis von etwa vier Metern um das Nest sollten heftige Bewegungen und Bodenerschütterungen vermieden werden“, rät Irmgard Mohr. Außerdem soll man darauf achten, dass die Flugbahn in Nestnähe nicht unnötig gestört wird. Befinden sich Nester bedrohlich nah an Hauseingängen, Sitzbänken oder anderen häufig genutzten Örtlichkeiten, lassen sich die Wespen oft durch Bret-

ter oder Tücher so zu ihrem Einflugloch lenken, dass unliebsame Begegnungen vermieden werden. Befindet sich ein Nest in Fensternähe, sorgt ein „Fliegengitter“ dafür, dass gelüftet werden kann, ohne dass die ungebetenen Gäste ins Zimmer gelangen.

„Keinesfalls sollte in möglichen Einfluglöchern herumgestochert, Wasserschlänche auf das Nest gerichtet oder gar Insektentbekämpfungsmittel darauf gesprüht werden“, betont die Expertin der Stadtverwaltung. Auch sollten Kleinkinder vom Nestbereich ferngehalten werden.

Wenn ein Wespen- oder auch Hornissennest doch einmal eine Gefahr darstellt, sollte ein Fachmann mit der Entfernung beziehungsweise Umsiedlung beauftragt werden. Eine Adressenliste kann man am Umwelttelefon der Stadt Bornheim unter 02222 945-310 anfordern. Da Hornissen unter Naturschutz stehen, muss in diesem Fall das Amt für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises eingeschaltet werden.

Weitere Infos gibt es auch online unter: www.bornheim.de/leben-familie/umwelt-natur/natur/wespen-und-hornissennester-was-tun/

Bornheimer HallenFreizeitBad öffnet auch Innenbereich: Online-Tickets für drinnen und draußen



Schwimmer dürfen im HFB nun wieder ihre Bahnen ziehen.

Nach dem Freibad hat seit Dienstag auch wieder das Hallenbad des Bornheimer HallenFreizeitBads (HFB) geöffnet. Um die Auflagen der Coronaschutzverordnung einhalten zu können, werden beide Schwimmbad-Betreiber einzeln betrieben. Badegäste müssen sich also vor dem Besuch entscheiden, ob sie das Hallen- oder das Freibad nutzen möchten.

Für das Hallenbad können Badegäste Zeitkarten für 90 Minuten zum Preis von 3 Euro erwerben. Die Besucherzahl ist begrenzt. Tickets erhält man ausschließlich über den Onlineshop unter: <https://hallenfreizeitbad-hallenbad.ticket.io/>. Buchbar sind Zeitkarten für 13:30 bis 15 Uhr, 15:30 bis 17, 17:30 bis 19 Uhr und 19:30 bis 21 Uhr. Über das Online-Verfahren werden auch direkt die Kontaktdaten erfasst, um eine Rückverfolgbarkeit sicherzustellen.

Die Regelungen des Landes erlauben lediglich, dass Badegäste die beiden Schwimmbäder nutzen können, um Bahnen zu schwimmen. Eltern-Kind-Bäder, Planschbecken und Warmwasseraußenbecken sind somit nicht in Betrieb. Badbesucher können die Umkleiden, Duschen und Toiletten unter Einhaltung des Sicherheitsabstands nutzen. Badeschuhe, Handtücher und Schwimmutensilien werden nicht verliehen und verkauft und müssen daher selber mitgebracht werden. Im Eingangsbereich ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Wer hingegen das Freibad besuchen möchte, ist dort täglich von 12 bis 19 Uhr für 4 Euro (Erwachsene) bzw. 2,50 Euro (Kinder und Jugendliche) willkommen. Um die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zu gewährleisten, ist auch dort die Besucherzahl begrenzt.

Daher gibt es für das Freibad ab sofort ebenfalls Online-Tickets.

Dadurch entstehen vor dem Eingang kaum Wartezeiten und das Einhalten der geforderten Mindestabstände ist deutlich einfacher. Zudem hat man mit dem Online-Ticket auch die Garantie, tatsächlich ins Freibad zu kommen. Bis Mittwoch, 10. Juni 2020, gibt es noch eine Übergangsfrist, in der die Tickets sowohl online als auch vor Ort gekauft werden können. Ab Donnerstag, 11. Juni 2020, ist der Zugang dann nur noch mit Online-Ticket möglich – erhältlich unter: <https://hallenfreizeitbad-freibad.ticket.io/>

Der Zutritt erfolgt nur über den Freibadeingang. Zur Verfügung stehen Kaltwasserduschen, ein WC-Container und mobile Umkleiden; am besten zieht man die Badesachen schon zu Hause an.

Kursgebühren werden zurückerstattet

Wer Schwimmkurse im Bornheimer HallenFreizeitBad gebucht hatte, bekommt die Gebühren zurückerstattet. Wegen der Corona-Pandemie und der Schutzverordnung des Landes konnten geplante Kurse nicht angeboten

werden. Wann wieder Kurse stattfinden, ist derzeit noch nicht absehbar.

Die Rückerstattung erfolgt an der Hallenbadkasse dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr. Alternativ kann man telefonisch unter 02222 3716 oder per E-Mail an hfb@sbbonline.de einen Termin vereinbaren. Vor der Auszahlung muss lediglich die Teilnehmerkarte vorgezeigt werden. Der Stadtbetrieb weist darauf hin, dass im Eingangsbereich Schutzmaßnahmen gelten. So sind eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die notwendigen Sicherheitsabstände einzuhalten.

Die betroffenen Kurse im Überblick:

- Säuglingsschwimmen (Kursbeginn: 30.03.2020)
- Seepferdchen (Kursbeginn: 01.04.2020)
- Intensivkurs Osterferien (Kursbeginn: 06.04.2020)
- Bronze/Silber (Kursbeginn: 22.04.2020)
- Bronze/Silber (Kursbeginn: 23.04.2020)
- Kindergartenkinder (Kursbeginn: 30.03.2020)
- Kindergartenkinder (Kursbeginn: 02.04.2020)
- Erwachsene (Kursbeginn: 23.03.2020)
- Aqua-Fitness Samstag (Kursbeginn: 14.03.2020)

StadtSportVerband lädt zur Mitgliederversammlung ein



Der BSV macht sich bereit für seine erste Mitgliederversammlung.

Zu seiner ersten Mitgliederversammlung lädt der Bornheimer StadtSportVerband e. V. (BSV) am Freitag, 26. Juni 2020, um 19.30 Uhr ins Bornheimer Rathaus, Sitzungssaal 904, ein.

Da seit der Gründungsversammlung die Funktionen des Kassiers und eines Verantwortlichen für die Öffentlichkeitsarbeit nur kommissarisch wahrgenommen werden, steht jetzt die notwendige Wahl an. Außerdem muss noch eine Beitragsordnung beschlossen werden.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- 1) Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
- 2) Feststellung der Stimmberechtigung
- 3) Wahl des/der Finanzverwalters/in
- 4) Wahl des/der Beauftragten für die Öffentlichkeitsarbeit
- 5) Vorstellung und Beschluss der Beitragsordnung
- 6) Stand Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“
- 7) Vorstellung Projekt „Sport im Park“
- 8) Anträge
- 9) Verschiedenes